Rezensionen von Buchtips.net

Nele Neuhaus: Wer Wind sät

Buchinfos

Verlag:	Econ Ullstein List Verlag (weitere Bücher von diesem Verlag zeigen)
Genre:	Krimi
ISBN-13:	978-3-548-28351-7 (bei Amazon.de bestellen)
Preis:	14,99 Euro (Stand: 22. August 2025)

Im Bürogebäude eines Unternehmens, das Windkraftanlagen herstellt, wird ein Toter gefunden. Es ist der Wachmann, der scheinbar einem Herzinfarkt erlegen ist. Aber es weisen auch Spuren auf ein unbefugtes Eindringen hin. Auf dem Schreibtisch des Geschäftsführers wird ein toter Hamster gefunden. Da die neue Windkraftanlage in einem Gebiet gebaut werden soll, in dem Hamster ihr Refugium haben, kommt die Kommissarin Pia Kirchhoff gleich auf die Spur der Gegner dieser Anlage. Dennoch erweist sich die Geschichte als viel verworrener, als im Moment angenommen. Ludwig Hirtreiter, erbitterter Gegner der Windkraftanlage, wird wenige Tage nach dem Leichenfund grausam ermordet aufgefunden. Er war der Besitzer einer Wiese, für die die Betreiber des Windkraftunternehmens zwei Millionen Euro bezahlen wollten, da über diese Wiese die Zufahrt zu Anlage führen soll. Nun geraten die Kinder von Hirtreiter in Verdacht ihren Vater ermordet zu haben. Denn die beiden Söhne sind mit ihren Geschäften in Konkurs geraten und brauchen jeden Euro. Und die Tochter arbeitet mit dem Pärchen zusammen, die mit großer Initiative gegen die Windkraftanlage agieren. Als ob dies alles schon genug wäre, muss ich Pia auch mit ihrem Chef Oliver von Bodenstein herumschlagen. Dieser ist nach der Trennung von seiner Frau vollkommen durch den Wind und verliebt sich noch dazu in eine Verdächtige ...

Es hat den Anschein, als ob sich Nele Neuhaus von Buch zu Buch qualitativ steigert. Zudem wächst der Umfang. Der Leser und die Leserin dürfen sich durch 557 Seiten spannende Unterhaltung freuen.

9 von 10 Sternen

Vorgeschlagen von Dietmar Stanka
[17. Juni 2011]